

Kommen Sie in unser ProjektTEAM



Kennziffer:
72/2025

Ort:
01099 Dresden

Bewerbungsfrist:
Verlängerung bis
zum 04.01.2026

Beginn:
01.01.2026 / zum
nächstmöglichen
Zeitpunkt

Stellenangebot: Referent (m/w/d) Projektkoordinierung und fachliche Begleitung Oberflächenwassermenge im Projekt „Wasserrückhalt in der Fläche“



Über uns

Sie kennen uns noch nicht? Wir sind die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums **zuständige Fachbehörde** in Sachsen. In diesen Bereichen nehmen wir insbesondere gemeinnützige Aufgaben der Beratung, angewandten Forschung, Förderung, Kontrolle, Berichterstattung und Dokumentation wahr.



Worum es geht

Ziel des von der EU im Rahmen des JTF-Programmes geförderten Projektes »Wasserrückhalt in der Fläche« ist die Entwicklung und Wirkungsprognose von Maßnahmen zum Wasserrückhalt in der Fläche und deren Quantifizierung in einem Modelleinzugsgebiet.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Unterstützung unseres Referates „Landeshochwasserzentrum, Gewässerkunde“ zu Fragestellungen zum Wasserrückhalt, zur Klimaanpassung sowie zur Erhaltung natürlicher Ressourcen. Dazu gehören:

- Projektkoordination des gesamten Projektes: Planung, Organisation und Controlling der Facharbeiten; Finanzmanagement, Berichterstattung und Dokumentation des Projektes; interne und externe Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer
- Fachliche Begleitung (Oberflächenwasser-Menge) bei Wasserhaushaltsmodellierung, Modellvergleich und Modellqualitätssicherung zum Wasserrückhalt in der Fläche inkl. Mitwirkung bei der Betreuung externer Vergaben

- Mitwirkung bei der Ermittlung geeigneter Flächen und Maßnahmen zum Wasserrückhalt im Modelleinzugsgebiet sowie bei der Modellierung und Bewertung von Maßnahmen- und Klimaszenarien – Quantifizierung der Wirkung von Maßnahmen

Mehr Informationen zum Referat „Landeshochwasserzentrum, Gewässerkunde“ finden Sie hier: [Referat 45](#)



Wir bieten Ihnen

- eine befristete Anstellung **bis zum 30.06.2029** unter Vorbehalt der Mittelbestätigung in Vollzeit (40 h/Wo.) im Rahmen des o. g. Drittmittelprojektes
- Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L**
- eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie Homeoffice und Gleitzeit
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine zusätzliche Altersversorgung bei der VBL
- ein Job-Ticket (auch als Deutschlandticket) und kostenfreie Parkplätze
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31.12.



Sie bringen mit

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/ Master) in der Fachrichtung Hydrowissenschaften, Hydrologie, Wasserwirtschaft oder vergleichbar (Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt. Ein entsprechender Nachweis ist beizufügen.),
- Fahrerlaubnis Klasse B (PKW) und die Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeugs (zwingend notwendig),
- einen sicheren Umgang mit MS-Office-Standardsoftware, von Vorteil sind vertiefte Fachkenntnisse in der Wasserhaushaltsmodellierung, vernetztes naturwissenschaftliches Wissen zu Prozessen im Oberflächenwasser, Grundwasser und Boden sowie Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit GIS (ArcGIS Pro oder QGIS) und Statistiksoftware (vorzugsweise R).



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Nachweis Studienabschluss*) unter der Kennziffer **72/2025** als PDF-Datei per E-Mail an bewerbungen@lfulg.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Koch, Telefon 0351 26121217, zur Verfügung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

*Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die **Gleichwertigkeit** mit einem deutschen Abschluss gebeten.